

INTERNATIONALE ZEITSCHRIFT FÜR PHILOSOPHIE DER KULTUR

DRESDEN-N., DEN 4/6. 1925
SCHILLERSTR. 26

Q. 14 *Q. 14*
829 *829*

1924. Nr. 167. XII. 1000.

ADA 9325.224

Liebkind ich bin mir sehr in der ersten Hand bewußt. Da
ich aber die Welt als dankbar gegen mich ansehe und mich
dabei abtragen und mich selbst in demselben Form einlösen
müßte, so muß ich Ihnen mein scriptum. Falls Sie die Zeit
finden als ich lese (meine handschriftlich mit, bitte ich, Ihnen dann
alle die großen Gedankensätze zu senden), so würde ich mich sehr
sehr freuen. Für Ihre Aufmerksamkeit bin ich Ihnen sehr dankbar, so wie
es jetzt ist, wird mich ganz gut; ich mußte Sie dafür noch
besser vorbereiten. Da ich jetzt nur die ganz zu verstehen be-
stehende mit Ihnen habe nicht kommen, so mag ich es, Ihnen
preislich und mein fester wozu. Falls Sie mich er-
wünschten, meine Gedanken nicht nur besser auszusprechen,
so würde ich in der Vorbereitung und Überarbeitung vorzugehen.

In größter Verehrung

Hr

Richard Wagner